

www.netzwerk-gottesdienst.at

Wir feiern zu Hause Gottesdienst
und knüpfen ein Netzwerk
der Verbundenheit von Haus zu Haus.

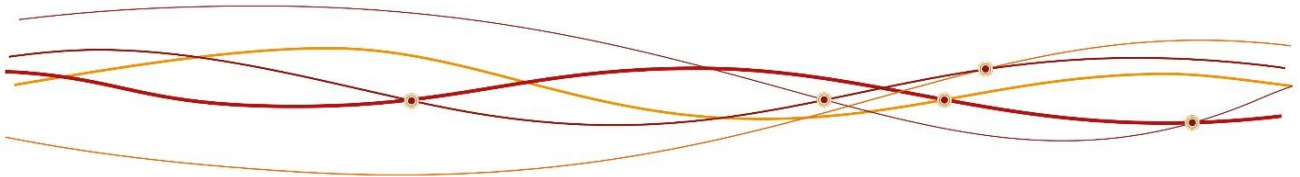


Pfingsten

23. Mai 2021

Was Sie vorbereiten können:

- Suchen Sie sich in Ihrem Zuhause einen Platz zum Feiern des Gottesdienstes, wo Sie sich wohl fühlen: beim Esstisch, im Wohnzimmer, auf Ihrem Lieblingsplatz.
- Zünden Sie eine Kerze an.
- Wenn Sie mehrere Personen sind, teilen Sie sich die Aufgaben im Gottesdienst auf.
- Viele Lieder sind aus dem Gotteslob entnommen, das im Buchhandel erhältlich ist.



Wie Sie den Netzwerk-Gottesdienst feiern:

gemeinsam: + Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Einstimmung

An Pfingsten feiern wir Christen, dass Jesus Christus uns den Heiligen Geist schenkt. Dieser Geist ist ein Beistand, er steht uns bei im Leben. Er durchdringt und stärkt uns Menschen. Als Geist der Unterscheidung schenkt er dem eigenen Geist Klarheit. Als Geist des Trostes schenkt er Hoffnung. Als Geist der Liebe verbindet er mit Gott, dem Vater und dem Sohn. Und er verbindet auch Menschen untereinander. Bitten wir ihn um sein kraftvolles Wirken.

Sie können zur Einstimmung ein Lied singen, z. B. *Atme in uns, Heiliger Geist GL 346 (Kehrvers, 1. Strophe und Kehrvers, <https://www.katholisch.de/video/14609-gotteslobvideo-gl-346-atme-in-uns-heiliger-geist>)* oder *Komm, Schöpfer Geist, kehre bei uns ein GL 351 (1. und 2. Strophe, <https://www.katholisch.de/video/14592-gotteslobvideo-gl-351-komm-schoepfer-geist-kehr-bei-uns-ein>)*

Gebet

eine/einer: In einer kurzen Gebetsstille sind Sie eingeladen, sich für das Wirken des Heiligen Geistes zu öffnen – im Bewusstsein, dass Gott da ist und sein Wort schenkt. Wenn Sie mit ihm sprechen, hört er Ihnen zu.

Halten Sie einen kurzen Moment der Stille. Schließen Sie die Stille ab mit folgendem Gebet:

eine/einer: Herr Jesus Christus,
täglich nehmen uns viele Dinge in Beschlag und verlangen unsere Aufmerksamkeit.
In dieser Stunde möchten wir auf dich und dein Wort hören.
Wir bitten dich um deinen Heiligen Geist.
(Wilhelm Egger)

Schriftlesung: Joh 15,26–27; 16,12–15

eine/einer: + Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: ^{15,26} Wenn der Beistand kommt, den ich euch vom Vater aus senden werde, der Geist der Wahrheit, der vom Vater ausgeht, dann wird er Zeugnis für mich ablegen. ²⁷ Und auch ihr legt Zeugnis ab, weil ihr von Anfang an bei mir seid. ^{16,12} Noch vieles habe ich euch zu sagen, aber ihr könnt es jetzt nicht tragen. ¹³ Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in der ganzen Wahrheit leiten. Denn er wird nicht aus sich selbst heraus reden, sondern er wird reden, was er hört, und euch verkünden, was kommen wird. ¹⁴ Er wird mich verherrlichen; denn er wird von dem, was mein ist, nehmen und es euch verkünden. ¹⁵ Alles, was der Vater hat, ist mein; darum habe ich gesagt: Er nimmt von dem, was mein ist, und wird es euch verkünden.

Ihre ganz persönliche Predigt

- Verweilen Sie ein paar Minuten beim Bibeltext und verkosten Sie in Gedanken die Zusage Jesu, dass er auch uns den Heiligen Geist schenkt.
- Überlegen Sie eine Zeit lang in Stille, welche Worte sie stark ansprechen und sprechen Sie dann dieses Wort/diese Worte laut aus.
- Teilen Sie, wenn Sie gemeinsam feiern, ihre Gedanken zum gewählten Wort/zu den gewählten Worten den Anderen mit.
- Wenn Sie wollen, können Sie anschließend (falls noch nicht geschehen) gemeinsam ins Gespräch darüber kommen, was die Aussage „Ihr legt Zeugnis ab, weil ihr von Anfang an bei mir seid“ in Ihnen ausgelöst hat.

Sie können an dieser Stelle ein Lied singen, z. B. Atme in uns, Heiliger Geist GL 346 (Kehrvers, 2. Strophe und Kehrvers, <https://www.katholisch.de/video/14609-gotteslobvideo-gl-346-atme-in-uns-heiliger-geist>) oder Komm, Schöpfer Geist, kehr bei uns ein (GL 351, 3. und 4. Strophe, <https://www.katholisch.de/video/14592-gotteslobvideo-gl-351-komm-schoepfer-geist-kehr-bei-uns-ein>)

Unser Gebet in dieser Stunde

Die Fürbitten sind das Gebet der Gläubigen für die anderen. Es bedarf nicht vieler Worte, denn Gott kennt uns und weiß schon zuvor, worum wir bitten wollen.

eine/einer: Jesus sendet uns seinen Beistand, den Heiligen Geist. Im Vertrauen darauf wenden wir uns mit unseren Bitten an ihn.

Sie können Fürbitten aussprechen, manchmal reicht es, die Namen derer laut auszusprechen, die man Gott ans Herz legen will:

eine/einer: Für... *wer will, nennt Namen oder Gruppen ...*

gemeinsam (nach jeder Nennung): Sende aus deinen Geist und das Antlitz der Erde wird neu.
(gesungen: GL 643)

Oder Sie beten in den folgenden Anliegen:

eine/einer: Für alle, die mit ihren Begabungen das Leben der Kirche bereichern.

gemeinsam: Sende aus deinen Geist und das Antlitz der Erde wird neu. (gesungen: GL 643)

eine/einer: Für alle, die in unsere Welt, in unserem Land und in unserer Stadt/in unserem Dorf wichtige Entscheidungen treffen.

gemeinsam: Sende aus deinen Geist und das Antlitz der Erde wird neu. (gesungen: GL 643).

eine/einer: Für alle, die um klare Gedanken ringen oder sich um einen guten Geist mühen.

gemeinsam: Sende aus deinen Geist und das Antlitz der Erde wird neu. (gesungen: GL 643).

eine/einer: Für alle, die sich einsam und unverbunden fühlen.

gemeinsam: Sende aus deinen Geist und das Antlitz der Erde wird neu. (gesungen: GL 643)

eine/einer: Für alle, die sich im Netzwerk Gottesdienst zu einer Gebetsgemeinschaft verbinden.

gemeinsam: Sende aus deinen Geist und das Antlitz der Erde wird neu. (gesungen: GL 643).

Oder Sie beten an diesem Festtag des Heiligen Geistes mit den Bitten der Pfingstsequenz:

- GL 344: gesprochen oder gesungen (<https://www.youtube.com/watch?v=fotCR5UIVIA>)
- oder zum Zuhören: <https://www.youtube.com/watch?v=q2YPncO78GE>

eine/einer: Beten wir, wie Jesus es uns gelehrt hat.

gemeinsam: Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

Zum Weitergehen für die kommende Woche

Sie sind eingeladen, sich in der kommenden Woche vor einem Gespräch, einer Begegnung oder einer Tätigkeit Zeit zu nehmen und sich mit folgendem Gebet auf das Kommende einzustimmen:
„Komm, Heiliger Geist, erfülle mein Herz und entzünde in mir das Feuer deiner Liebe“.

(vgl. GL 7,1)

Bitte um Gottes Segen – für den Tag und die Woche

eine/einer: Der Geist Gottes durchdringe und stärke uns.

Der Geist Gottes begleite und leite uns.

Der Geist Gottes öffne und verbinde uns,

damit wir uns und anderen Menschen zum Segen werden.

gemeinsam: Amen.

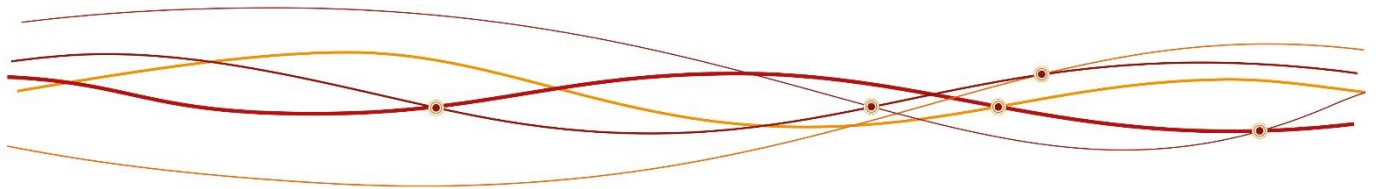
eine/einer: Und so segne uns Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

gemeinsam: Amen.

Sie können zum Abschluss der Feier ein Lied singen, z. B. Atme in uns, Heiliger Geist GL 346 (Kehrvers, 3. Strophe und Kehrvers, <https://www.katholisch.de/video/14609-gotteslobvideo-gl-346-atme-in-uns-heiliger-geist>) oder Komm,

Schöpfer Geist, kehre bei uns ein (GL 351, 5. und 6. Strophe, <https://www.katholisch.de/video/14592-gotteslobvideo-gl-351-komm-schoepfer-geist-kehr-bei-uns-ein>)

Diesen Feiervorschlag hat Stefan Huber für Sie vorbereitet.
Rückmeldungen oder Anregungen dazu sind willkommen an folgende Adresse: stefan.huber@bz-bx.net
Gerne können Sie uns Rückmeldung zu den Modellen auch unter folgendem Link geben:
<https://netzwerk-gottesdienst.limesurvey.net/199477?lang=de-informal>



Impressum:

Hrsg.: ARGE Liturgie (Geschäftsführender Leiter: Mag. Martin Sindelar, Wien) unter Mitarbeit der Liturgischen Institute in Freiburg/Schweiz und Trier/Deutschland, www.netzwerk-gottesdienst.at; netzwerk.gottesdienst@edw.or.at.

Verfasserin: Stefan Huber, Liturgiereferent Diözese Bozen-Brixen, Bozen (Südtirol)

Die Ständige Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet erteilte für die aus diesen Büchern entnommenen Texte die Abdruckerlaubnis. Die darin enthaltenen biblischen Texte sind Bestandteil der von den Bischofskonferenzen des deutschen Sprachgebiets approbierten revidierten Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift (2016). © Katholische Bibelanstalt © 2021 staeko.net; Der Verfasser ist für die Abklärung der Rechte Grafiken, Fotos und weitere Texte betreffend verantwortlich. Grafiken: wwgrafik.at.